



Pressemitteilung vom 30.07.2021

In welcher Welt wollen wir leben? IN VIA startet Empowerment-Projekt mit geflüchteten Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Nach Bewilligung durch das Bischöfliche Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart wird IN VIA nun auch am Standort Ulm über eine Laufzeit von zunächst 3 Jahren regelmäßig Workshops für geflüchtete Jugendliche und junge Erwachsene anbieten. Das sog. Empowerment-Projekt zielt darauf ab durch partizipativ entwickelte Bildungsmaßnahmen die Teilhabe und das Engagement der Jugendlichen zu fördern. Die Maßnahmen in Ulm werden im Weinhof stattfinden, wo bereits seit vielen Jahren der Offene Lerntreff verortet ist, ein Begegnungs- und Lernort für Jugendliche.

Gerade die Auswirkungen der Pandemie und das damit verbundenen home-schooling haben Jugendliche aus bildungsfernen Schichten aufgrund der ungleichen digitalen Ausstattung weiter benachteiligt und zu einer Verschlechterung der Sprachkenntnisse und des Lernstandes beigetragen. Fehlende oder abgesagte Ausbildungsplätze erschweren es den Jugendlichen zudem, den Blick nach vorne zu richten und eine lebensbejahende positive Grundhaltung einzunehmen.

Mit dem nun bewilligten Empowerment-Projekt und zusätzlicher finanzieller Unterstützung der Aktion 100.000 wird IN VIA das bereits bestehende Angebot aus individueller Einzelfallnachhilfe und Gruppenunterricht im Bereich der Sprach- und Lernförderung um thematische Workshops zu den Leitthemen Empowerment und Teilhabe, digitale Kompetenzen, Integration in den Arbeitsmarkt und Sensibilisierung für Klimaschutz und nachhaltiges Leben erweitern. Auch Workshops im kreativen und sportlichen Bereich zur Stärkung des Selbstbewusstseins und niedrighschwelligem Einstieg in den aktiven Sprachgebrauch sind in Planung. Hierbei werden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aktiv eingebunden, um gemeinsam Themen und Herangehensweisen zu erarbeiten. Der Startschuss erfolgt nun mit einem besonders nachgefragten Fotografie-Workshop sowie einem Angebot zum Programmieren-Lernen.

Die Jugendlichen brauchen nach dieser harten Zeit Angebote, um sich zu treffen und dabei auch Deutsch zu sprechen, sagt Melanie Brumann, und Hanna Bareiß ergänzt: Corona hat deutlich gemacht, wie wichtig Computerkenntnisse sind. In Zusammenarbeit mit der vh bieten wir daher in den Ferien einen sprachsensiblen Computerkurs an, für den die Teilnehmer*innen am Ende ein Zertifikat erhalten werden. Die beiden Mitarbeiterinnen mit langjähriger Erfahrung in der Arbeit mit geflüchteten Jugendlichen und jungen Erwachsenen zeichnen sich für die pädagogische Begleitung des Projektes und die Durchführung der Workshops verantwortlich.

Integration ist ein jahrelanger Prozess, Sprache essentieller Türöffner für gesellschaftliche Teilhabe. Die Schaffung von Bildungsgelegenheiten über die reine Sprach- und Lernförderung hinaus unterstützt die Jugendlichen nun zusätzlich, sich aktiv in der Gesellschaft für sich und andere einsetzen zu können. Dabei richtet IN VIA den Blick bewusst auf die Ressourcen der Jugendlichen, mit dem Ziel, diese zu befähigen, ihren Lebensweg positiv und selbstbestimmt gestalten zu können.

.....



IN VIA – Gemeinsam Wege finden

Seit über 100 Jahren ist IN VIA, Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V., auf dem Weg mit und für Kinder und Jugendliche, Mädchen und junge Frauen, junge Migrant*innen, sowie Reisende und „Menschen unterwegs“. IN VIA ist Mitglied im Caritasverband Rottenburg-Stuttgart.

In Ulm ist IN VIA Träger der Bahnhofmission, des Beratungszentrums zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse und des Jugendmigrationsdienstes. Zudem zeichnet sich IN VIA dort verantwortlich für Projekte zur Integration zugewanderter Akademiker*innen (Brückenmaßnahme), zur Teilzeitausbildung (AB jetzt!), sowie – in Kooperation mit der Caritas Ulm – für Mütter mit Migrationshintergrund (Stark im Beruf).

Kontakt

Olivia Schmid – Leitung Region Süd/Ulm

IN VIA

Wengengasse 15

89073 Ulm

Tel (0731) 388 522 11

Mail o.schmid@invia-drs.de

Web www.invia-drs.de